



Pressemitteilung, München, 21.04.2022

Ausstellung der Architekturentwürfe für ein mögliches Tanzhaus in München von 27.-30. April 2022 in der TUM München

Im vergangenen Jahr legte der Bayerische Landesverband für zeitgenössischen Tanz (BLZT) seine im Auftrag des Kulturreferats der Landeshauptstadt München durchgeführte Machbarkeitsstudie für ein Tanzhaus in München vor. Die Studie entstand in Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Entwerfen und Gestalten der TUM München, Prof. Uta Graff und Katharina Voigt, der anknüpfend daran eine Entwurfsaufgabe für ein Tanzhaus oder ein Areal des Tanzes als zentrale Masterthesis des Department of Architecture auslobte. Entstanden sind 25 Arbeiten mit Entwürfen für das Viehhof-Gelände und das Paketpost-Areal an der Friedenheimer Brücke, die vom 27.- 30. April 2022 gezeigt werden.

Das Viehhof-Gelände und das Paketpost-Areal sind zwei von drei Orten in München, für die die Autor:innen der Machbarkeitsstudie Visionen eines urbanen choreografischen Zentrums der Künste entwickelten. Das Areal der Tonnen- und Jutierhalle im Kreativquartier, dessen Sanierung der Stadtrat bereits grundsätzlich beschlossen hat, wird im Rahmen der Studie eindeutig favorisiert. Für alle drei Orte legt die Studie konkrete Zukunftsszenarien mit Raumprogrammen, Finanzierungs- und Vorschlägen zu Betreibermodellen vor, die auf einer umfassenden und partizipativ angelegten Bedarfsanalyse für München und Bayern sowie auf Vergleichswerten internationaler Tanz- und Performing Arts-Zentren fußen.

„Nachdem wir im März 2022 die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie öffentlich präsentieren durften, freue ich mich besonders auf diese Ausstellung. Die TUM-Studierenden reflektieren in ihren Masterarbeiten, wie die Bedürfnisse und Erkenntnisse der ca. 350 an der Studie Beteiligten in verschiedenen architektonischen Entwürfen realisiert werden können,“ sagt Walter Heun, 1. Vorsitzender des BLZT. „Nach über 40 Jahren ist es an der Zeit, die Aktivitäten der zeitgenössischen Tanzszene in München auf ein neues Level zu heben: durch ein Tanzhaus, das lokale Kräfte einbezieht, regionale und internationale Kooperation und Vernetzung schafft und zu einem weithin sichtbaren Leuchtturm der Gegenwartskunst, also für Tanz und Performance, wird.“

Die Architekturentwürfe der zentralen Masterthesis für ein Tanzhaus in München sind von 27.-30. April 2022 jeweils von 12:00-17:00 Uhr in der Ausstellung in der Immatrikulationshalle im Erdgeschoss des Hauptgebäudes der TUM an der Arcisstraße 21 zu sehen. Die Eröffnung der Ausstellung findet am 26. April 2022 um 18:00 Uhr mit einem Grußwort von Stadtbaurätin Prof. Dr. Elisabeth Merk statt.

Pressekontakt:

Janett Metzger, Telefon: 089 189 3137 50

presse@blzt.de

www.blzt.de